

# Vor dem Lauf

## 1. Uhrzeit der SPORTident-Einheiten synchronisieren

- Stempeln des SI-Master (Bild 1) mit dem SERVICE OFF-Stift (Bild 2), bis der SI-Master dreimal geblinkt hat und auf der Anzeige vorne oder hinten auf dem SI-Master der Modus «EXTENDED MASTER» (abgekürzt «EXT») angezeigt wird.
- Stempeln der SPORTident-Einheit mit dem SERVICE OFF-Stift (ca. 2 – 3 Sekunden). Das erfolgreiche Einschalten wird von der SPORTident-Einheit regulär akustisch und visuell bestätigt.
- SI-Master mithilfe des Koppelstifts mit der SPORTident-Einheit verbinden (Bilder 3 und 4). Der Koppelstift befindet sich in der weissen, runden Plastikbox.
- Warten, bis die SPORTident-Einheit blinkt.
- SPORTident-Einheit mit dem SERVICE OFF-Stift ausschalten. Das Ausschalten wird regulär akustisch und visuell bestätigt. Die Anzeige hinten auf der SPORTident-Einheit muss leer sein.
- Schritte b. bis e. mit allen zu verwendenden SPORTident-Einheiten wiederholen.
- SI-Master mit dem SERVICE OFF-Stift ausschalten. Das Ausschalten wird regulär akustisch und visuell bestätigt. Die Anzeige vorne oder hinten auf dem SI-Master muss leer sein.



Bild 1: SI-Master



Bild 2: SERVICE OFF-Stift

Bild 3:  
Koppelstift  
mit dicker  
Seite in SI-  
Master  
stecken



Bild 4: SI-Master mittels Koppelstift mit SI-Einheit verbinden

## 2. Posten mit den SPORTident-Einheiten setzen

- Einschalten der SPORTident-Einheiten:** 1-2 Sekunden mit einer normalen SI-Card stempeln, bis die SPORTident-Einheit piepst und blinkt. Zur Kontrolle: Auf der Rückseite erscheint auf dem Display die Postennummer (CN...) und die aktuelle Tageszeit.

**Wichtig:** SPORTident-Einheiten erst nach dem Setzen des Postens einschalten.

**Wichtig:** Doppelposten nicht auf Doppelständer, sondern auf zwei Postenstangen mit 100 cm Entfernung aufstellen.

→ Alle SPORTident-Einheiten ohne SI-Air (101 – 130) laufen nach dem Einschalten 4 h. Nach jedem Stempeln läuft die Einheit wieder für 4 h. Die Posten mit SI-Air (30 – 100) laufen 12 h.

→ Wird die Synchronisation der SPORTident-Einheiten kurz vor dem Wettkampf mit dem SI-Master gemacht, müssen unbedingt alle SI-Einheiten mit einer normalen SI-Card gestempelt werden. Ansonsten schalten sich die SPORTident-Einheiten nach ca. 10 min automatisch wieder ab.

**Wichtig:** Eingeschaltete SPORTident-Einheiten nicht am Haufen lagern (auch zu Beachten beim Synchronisieren der SPORTident-Einheiten, darum immer: Synchronisieren mit SI-Master – Ausschalten mit SERVICE OFF-Stift – Zurücklegen in den Koffer).

**SI-Air:** SI-Air ist bei den Postennummern 31 – 100 aktiviert; bei den Postennummern 101 – 130 ist SI-Air nicht aktiviert.

# Nach dem Lauf

1. **Ausschalten der SI-Einheiten:** Stempeln mit dem SERVICE OFF-Stift. Das Ausschalten wird regulär akustisch und visuell bestätigt.

**Wichtig:** Das Ausschalten muss direkt nach dem Einziehen eines Postens erfolgen, denn eingeschaltete SI-Einheiten dürfen nicht nahe aneinander kommen = alle Posteneinziehenden müssen einen SERVICE OFF-Stift mit sich führen.

2. **Kontrollieren, dass alle SI-Einheiten trocken sind**
3. **Kontrollieren, dass alle SI-Einheiten ausgeschaltet sind:** Die Anzeige auf der Rückseite der SI-Einheit muss leer sein / nichts mehr anzeigen.
4. **Versorgen der SI-Einheiten in der Plastikbox:**
  - In numerischer Reihenfolge
  - Die SI-Einheiten sind nicht Loch auf Loch zu lagern, sondern jede zweite gedreht um 180 Grad, um gegenseitige Entladung der ausgeschalteten SI-Einheiten zu verhindern.

Richtig



Falsch



5. **Unterzeichnetes Bestellformular retournieren:** An Michael Gwerder, fehlendes oder kaputtes Material ausdrücklich melden.